



Unterbezirk  
Ruhr-Mitte

09.03.2017

## AWO-Jugend spitzt die Feder gegen Populisten

***Den Populisten das Feld überlassen, im Wahljahr 2017? Das kommt für das Jugendwerk der AWO Bochum nicht infrage – und zeichnet gegen die Vereinfachung der Dinge an. „Vieles von dem, was derzeit an politischen Forderungen im Raum steht, widerspricht ganz eindeutig unseren Werten, unserem Leitbild, wofür wir eintreten. Das wollen wir deutlich machen“, kündigt Victoria Wildförster, Vorsitzende des Bochumer AWO-Nachwuchses, an.***



So haben sich die Jugendlichen eine besondere Aktion einfallen lassen: Am Freitag, 17. März, bitten sie ab 17 Uhr zum Karikaturen-Workshop in den AWO-City-Treff an der Bleichstraße 8. Das Motto: „Pinseln gegen Populismus.“ „Populisten stellen die Wirklichkeit verzerrt dar. Auch Karikaturen vereinfachen oder übertreiben, entlarven dadurch. Das greifen wir auf“, betont Wildförster. Rassismus, Ausgrenzung und Ablehnung stellt die AWO-Jugend Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit gegenüber. Wildförster: „Motive, die wir in unserem Alltag leben, halten wir nun grafisch fest.“

Wer Lust hat, zeichnerisch ein Zeichen zu setzen und mitzumachen, ist herzlich willkommen. Die Anleitung übernimmt der überregional bekannte und frühere WAZ-Karikaturist Waldemar Mandzel. Nach einem kurzen theoretischen Teil geht's ans Werk. „Karikaturen können Inhalte bildlich auf den Punkt bringen. Sehen, Verstehen, im besten Fall sogar Lachen: Ein Dreiklang, den eine gute Karikatur auszulösen vermag“, schildert der Zeichner. Daher möchte er auch bisherigen Laien die Scheu nehmen. „Die Idee steht im Vordergrund, keine fotogleiche Darstellung. Das, was einem durch den Kopf geht, sollte erkennbar sein. Auch Strichmännchen entwickeln Symbolgehalt.“ Scheitert dann doch jemand an einer Nase oder einem Ohr, dem greift der Profi gerne unter die Arme.

Und das aus Überzeugung. Mandzel sagt: „In schwierigen Zeiten gibt es keine einfachen Lösungen. Komplexe Themen aber aus Sicht der Jugend mit spitzer Feder verständlich zu machen, da bin ich gerne dabei. Ich habe ähnliche Projekte schon in Schulen angeboten – mit beeindruckenden Ergebnissen.“

## **Weitere Info und Anmeldung**

Der Karikaturen-Workshop des Jugendwerks der AWO Bochum findet statt am Freitag, 17. März, von 17 bis 20 Uhr im AWO-City-Treff an der Bleichstraße 8. Teilnehmen können alle Interessierten im Alter ab 15 Jahren. Das Angebot ist kostenlos. Materialien werden gestellt. Anmeldungen über [stadtbuero@awo-ruhr-mitte.de](mailto:stadtbuero@awo-ruhr-mitte.de) per Mail oder im AWO-Stadtbüro unter 0234/9 64 77-0.

## **Redaktion**

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail [c.becker@awo-ruhr-mitte.de](mailto:c.becker@awo-ruhr-mitte.de)